FAUNISTISCHE NOTIZEN

1298.

Ophion wuestneii Kriechbaumer, 1892 im Einbecker Stadtwald (Hymenoptera, Ichneumonidae)

R. Theunert, Hohenhameln

Im Einbecker Stadtwald auf dem Höhenrücken „Hube“ (Niedersachsen) kamen am 9. Mai 2021 zwei Männchen von *Ophion wuestneii* Kriechbaumer, 1892 (Abb. 1) an eine Lichtanlage. Die Art ist im Verzeichnis der Hautflügler Deutschlands (Horstmann 2001) genannt. Eine Recherche dahingehend, auf welcher Grundlage die Aufnahme erfolgt sein könnte, blieb zunächst ergebnislos. Der Autor ist 2013 verstorben. Der bei Kriechbaumer (1892) erwähnte Fundort Sonderburg gehört heute zu Dänemark.

Herr Heinz Schnee (Markkleeberg) half und wusste zu berichten, dass bei Starke (1956) zwei „*O. wüstenei* Kriechb.“-Fundorte angegeben sind: „Bautzen 11.8.48, Lömischau 5.3.47 (Dr. Jordan)“. *O. wuestneii* ist allerdings eine Frühjahrsart, in Schweden nachgewiesen von Ende März bis Anfang Juni (Johansson & Cederberg 2019), weshalb ein Fund im August sofort fraglich erschien. Herr Schnee erkundigte sich beim Senckenberg-Museum in Dresden nach eventuell vorhandenen Belegen und erhielt daraufhin ein vermeintliches Exemplar mit dem Funddatum 11.8.41. Bei diesem handelt es sich aber nicht um *O. wuestneii*. Herr Schnee hat vor Jahren den Holotypus gesehen. Jenem fehlt das Metasoma (Horstmann 2006). Auch Johansson & Cederberg (2019) sahen den Holotypus und verweisen überdies auf 14 Weibchen und 6 Männchen von wenigen Fundorten im südlichen Teil Schwedens. Die morphologischen Merkmale der Art haben sie ausführlich beschrieben.

Abb. 1: *Ophion wuestneii* Kriechbaumer, 1892; Männchen.

Über die Lebensräume, in denen *O. wuestneii* vorkommt, ist im Schrifttum offenbar nichts vermerkt. Beim Fundort im Einbecker Stadtwald handelt es sich um Laubwald auf frischem und nährstoffreichem Grund mit viel Buche, Hainbuche, Bergahorn, Esche und einigen alten Eichen.

Literatur

Horstmann, K. (2001): Ichneumonidae. – In: Dathe, H. H., Taeger, A. & Blank, S. M. (Hrsg.): Verzeichnis der Hautflügler Deutschlands. – Entomologische Nachrichten und Berichte, Beiheft **7**: 69-102.

Horstmann, K. (2006): Revisionen der von Kriechbaumer aus der Westpaläarktis und Zentralasien beschriebenen Ichneumonidae. – Spixiana **29**: 1-30.

Johansson, N. & Cederberg, B. (2019): Review of the Swedish species of *Ophion* (Hymenoptera: Ichneumonidae: Ophioninae), with the description of 18 new species and an illustrated key to Swedish species. – European Journal of Taxonomy **550**: 1-136. https://doi.org./10.5852/ejt.2019.550.

Kriechbaumer, J. (1892): Ophioniden-Studien. – Entomologische Nachrichten **15**: 232-236.

Starke, H. (1956): Ichneumonidenfauna der sächsischen Oberlausitz. – Natura Lusatica **3**: 17-92.

Anschrift des Verfassers:
Dr. Reiner Theunert
Allensteiner Weg 6
D-31249 Hohenhameln